

Lehrgang „NPO-Management“ an der FernFH „Österreich braucht mehr Nonprofit-Profis“

In Österreichs gemeinnützigen Organisationen sind rund 230.000 Menschen beschäftigt. Mit dem Lehrgang „NPO-Management Basic“ bietet die Ferdinand Porsche FernFH für diese eine Weiterbildung auf akademischem Niveau. Bis 3. September können sich Interessierte noch bewerben.

„Beschäftigte in Österreichs Nonprofit-Organisationen leisten wesentliche Beiträge für das Alltagsleben und die Gesundheit vieler Menschen als auch für Wirtschaft, Kultur, Umwelt, Bildung, Freizeit und Verbraucherschutz“, sagt Andrea Grimm, die an der Ferdinand Porsche FernFH den „NPO-Management“-Lehrgang leitet. „Österreich braucht mehr Nonprofit-Profis“, ist die Expertin überzeugt. An der FernFH wurde der Lehrgang „NPO-Management Basic“ speziell für Mitarbeiter_innen in Nonprofit-Organisationen gemeinsam mit dem Roten Kreuz Niederösterreich entwickelt. Zwei Jahrgänge mit Führungskräften des Roten Kreuzes haben die Ausbildung bereits absolviert, ab heuer ist der Zertifikatslehrgang für Mitarbeiter_innen im gesamten Nonprofit-Sektor geöffnet. Die Bewerbungsfrist läuft bis 3. September.

„NPO-Management Basic“ vermittelt in zwei Semestern Kompetenzen in betriebswirtschaftlichen, rechtlichen und NPO-Marketing-Bereich und beschäftigt sich mit spezifischen Leadership-Themen wie „Diversität managen“ und „Kooperativ verhandeln“. „Das Curriculum haben wir auf Basis der Kooperation mit dem Roten Kreuz Niederösterreich auf die Bedürfnisse von NPOs zugeschnitten und bilden in diesem Bereich auf akademischem Niveau aus“, sagt Lehrgangsleiterin Grimm. Damit orientiert sich die inhaltliche Konzeption an die Anforderungen des mittleren und höheren Managements und bereitet gezielt auf Führungsaufgaben im Nonprofit-Sektor vor. Der Pool an Lehrenden weist einen ausgewogenen Mix aus Wissenschaft und Praxis auf und bietet daher eine Vielfalt an theoretischen Zugängen sowie einen hohen Praxisbezug.

Berufsbegleitend und flexibel

„Neben der fachlichen Ausrichtung ist es uns als FernFH wichtig, dass es Menschen mit Führungsverantwortung in einer gemeinnützigen Organisation möglich ist, eine qualifizierte Weiterbildung zu absolvieren und dabei Familie, Beruf und Freizeit erfolgreich unter einen Hut zu bringen“, sagt Geschäftsführer Axel Jungwirth. Generell sind die Aus- und Weiterbildungen an der FernFH berufsbegleitend und nach dem Blended Learning-Prinzip organisiert: Eine Kombination aus Fernlehrphasen und wenigen Präsenztagen (sechs pro Semester). Der Online Campus mit allen Lernmaterialien, Videos, Podcasts und Foren ist rund um die Uhr zugänglich, die Präsenzveranstaltungen finden an der FernFH statt.

NPO-Management Basic

Dauer	2 Semester
Umfang	20 ECTS
Kosten	3.300 Euro plus ÖH-Beitrag
Studienkonzept eines Semesters	2 selbstbestimmte Fernstudienphasen und 6 Präsenztage
Weiterführende Ausbildung	NPO-Management Advanced
Infos	www.fernfh.ac.at

Kontakt für Rückfragen

Mag.^a Andrea Huttegger, MAS | Public Relations | andrea.huttegger@fernfh.ac.at | +43 2622 32600-253
 Ferdinand Porsche FernFH – Ferdinand Porsche Fernfachhochschule GmbH | Ferdinand Porsche Ring 3, 2700 Wiener Neustadt | Mariahilfer Straße 99, 1060 Wien | HG Wiener Neustadt FN 274853x | UID ATU 62482824 | www.fernfh.ac.at

**„Executive Education“ an der FernFH –
Wir bilden ambitionierte Menschen auf akademischem Niveau weiter.**

Der neu etablierte Bereich „Executive Education“ bietet als Teil der Ferdinand Porsche FernFH akademische Weiterbildungsprogramme an, die ambitionierte Menschen durch ein flexibles und kompetenzorientiertes Studienmodell professionalisieren. Das Programmportfolio umfasst aktuell ein MBA Programm für CSR-Management sowie Zertifikats-Lehrgänge für Management von Nonprofit-Organisationen und für Evaluation im Gesundheits- und Sozialbereich.

Sämtliche Programme wurden in Kooperation mit führenden Organisationen aus den jeweiligen Bereichen konzipiert, z.B. Rotes Kreuz, pro mente Forschung, CSR Company International. Die Präsenztrainings in den international ausgerichteten Programmen werden teilweise international durchgeführt.

Die Weiterbildungsprogramme werden u.a. von Führungskräften, Fachexperten und von High Potentials aus unterschiedlichsten Branchen belegt, die sich nachhaltig parallel zu ihrem beruflichen Alltag professionalisieren.

Über die Ferdinand Porsche FernFH

Die Ferdinand Porsche FernFH ist Österreichs einzige Fern-Fachhochschule. Sie ist eine hundertprozentige Tochterorganisation der FernFH Management & Service GmbH und wurde 2006 gegründet. Durch innovative Lern- und Lehrformen im Bereich Distance Learning übernimmt die FernFH eine Vorreiterrolle beim Thema Fernstudium in Österreich. Alle fünf bundesfinanzierten Studiengänge sind durch die AQ Austria, die Agentur für Qualitätssicherung und Akkreditierung Austria, akkreditiert. 2016 wurde die FernFH nach internationalen Standards durch die Evaluierungsagentur evalag Baden-Württemberg zertifiziert. Die Ferdinand Porsche FernFH hebt bei den Fernstudiengängen die gesetzlichen Studiengebühren von 363,36 Euro pro Semester zzgl. ÖH-Beitrag ein. Darüber hinaus bietet die FernFH mit dem „NPO-Management“ und „Evaluation im Gesundheits-, Sozial und Bildungsbereich“ Lehrgänge zur Weiterbildung an. Mit dem MBA-Programm „International Corporate Social Responsibility Management“ wird das Weiterbildungsportfolio ab Wintersemester 2019 zusätzlich erweitert. Weitere Studiengänge und Lehrgänge befinden sich in Vorbereitung.

Weitere Informationen auf www.fernfh.ac.at

Kontakt für Rückfragen

Mag.^a Andrea Huttegger, MAS | Public Relations | andrea.huttegger@fernfh.ac.at | +43 2622 32600-253
Ferdinand Porsche FernFH – Ferdinand Porsche Fernfachhochschule GmbH | Ferdinand Porsche Ring 3, 2700 Wiener Neustadt | Mariahilfer Straße 99, 1060 Wien | HG Wiener Neustadt FN 274853x | UID ATU 62482824 | www.fernfh.ac.at